
Willkommen im Online - Kurs

Deutsch für Ärzt/innen

In Kooperation mit der Wiener Ärztekammer

Grammatik

Kommunikation mit dem Fachpersonal – Imperativ

Im klinischen Alltag brauchen Fachkräfte:

- klar verständliche Anweisungen (**Imperativ**)
z. B.: Machen Sie bitte ein EKG.
- höfliche Bitten oder Aufträge (**Höflichkeitsform**)
z. B.: Könnten Sie bitte das Antibiotikum vorbereiten?

A red, pill-shaped graphic with the word "Grammatik" written in white, tilted upwards.A red, pill-shaped graphic with the word "Pille" written in white, tilted upwards.

die Bildung des Imperativs

- **du-Form:** Infinitiv ohne -en; z. B.: Mach!
- **ihr-Form:** Verbstamm + t; z. B.: Macht!
- **Sie-Form:** Infinitiv + Sie; z. B.: Machen Sie!

A red, pill-shaped graphic with the word "Grammatik" written in white, tilted text.A red, pill-shaped graphic with the word "Pille" written in white, tilted text.

die Bildung des Imperativs

Achtung! Es gibt auch unregelmäßige Verben bei der du-Form: messen → Miss!; helfen → Hilf!

→ bei Verben mit Vokalwechsel wie im *Präsens du* (du misst, du hilfst)



die Bildung des Imperativs

Achtung! Es gibt auch unregelmäßige Verben bei der du-Form: Verben, die auf -eln/-ern enden

handeln → Handle! / Handel!

ändern → Ändere! / Änder!

A red, pill-shaped graphic with the word "Grammatik" written in white, tilted upwards.A red, pill-shaped graphic with the word "Pille" written in white, tilted upwards.

Bilden Sie den Imperativ in der du-Form mit „bitte“

Therapie beginnen →

Blut abnehmen →

Patient mir schicken →

Bilden Sie den Imperativ in der du-Form mit „bitte“

Therapie beginnen → Beginn bitte mit der Therapie!

Blut abnehmen → Nimm bitte Blut ab!

Patient mir schicken → Schick mir bitte den Patienten!

Bilden Sie den Imperativ in der ihr-Form mit „bitte“

EKG machen →

Zimmer vorbereiten →

nachschauen →

Bilden Sie den Imperativ in der ihr-Form mit „bitte“

EKG machen → Macht bitte ein EKG!

Zimmer vorbereiten → Bereitet bitte das Zimmer vor!

nachschauen → Schaut bitte nach!

Bilden Sie den Imperativ in der Sie-Form mit „bitte“

Mund öffnen



umdrehen



tief einatmen



Bilden Sie den Imperativ in der Sie-Form mit „bitte“

Mund öffnen

→ Öffnen Sie bitte den Mund!

umdrehen

→ Drehen Sie sich bitte um!

tief einatmen

→ Atmen Sie bitte tief ein!

Grammatik

Kommunikation mit dem Fachpersonal – Höflichkeitsform

Konjunktiv II als umschreibende Höflichkeitsform

In Österreich wird oft der Konjunktiv II als Höflichkeitsform angewandt.

So wirkt das Gesprochene weniger direkt und höflicher. Das Gesagte geht meist mit einer Bitte einher.

Beispiele: könnten, bräuchten, würden, ...

Grammatik

Pille

Bilden Sie die Sätze mit dem Konjunktiv II!

du können EKG machen



wir brauchen Laborwerte



Bilden Sie die Sätze mit dem Konjunktiv II!

du können EKG machen

→ Könntest du bitte ein EKG machen?

wir brauchen Laborwerte

→ Wir bräuchten bitte die Laborwerte.



Grammatik



Pille

Hinweise zur Höflichkeitsform

Der Konjunktiv II muss nicht verwendet werden. Die Bitten können auch mit dem Indikativ (können, brauchen, ...) formuliert werden.

Beispiele: Kannst du bitte ein EKG machen?
Wir brauchen bitte die Laborwerte.

A red, pill-shaped graphic with the word "Grammatik" written in white, tilted upwards.A red, pill-shaped graphic with the word "Pille" written in white, tilted upwards.

Quiz

Kommunikation mit dem Fachpersonal

Pflegekräfte und Ärzt/innen sprechen im österreichischen Klinikalltag fast immer in der Sie-Form miteinander.

„Sonderklasse“ bedeutet im Krankenhaus, dass die Patientin nicht privatversichert ist.

Pflegekräfte und Ärzt/innen sprechen im österreichischen Klinikalltag fast immer in der Sie-Form miteinander.

Falsch

„Sonderklasse“ bedeutet im Krankenhaus, dass die Patientin nicht privatversichert ist.

Falsch

Bei Notfällen wie einem Herzalarm ist es wichtig, die Situation knapp und klar zu melden. Lange Erklärungen sind nicht sinnvoll.

Höfliche Bitten können sowohl mit „können“ als auch mit „könnten“ formuliert werden, wobei „könnten“ noch höflicher wirkt.

Bei Notfällen wie einem Herzalarm ist es wichtig, die Situation knapp und klar zu melden. Lange Erklärungen sind nicht sinnvoll.

Richtig

Höfliche Bitten können sowohl mit „können“ als auch mit „könnten“ formuliert werden, wobei „könnten“ noch höflicher wirkt.

Richtig